zu zeugen? Oder geht es auch anders. Es geht anders – und peinlich. Denn das tugendhafte Nägler-Paar ist gar nicht verheiratet. Die [illegible] Prädikat: Sehr unterhaltsam. Bitte mehr davon.

Schneewittchen als Familienspaß

Das Kindertheater Tintenklecks freut sich auf viele große und kleine Besucher. Foto: privat

Schwalmtal. **Wer glaubt, Märchen sind ein alter Hut, der hat sich geirrt. Das Kindertheater Tintenklecks entführt sein Publikum in eine phantastische Märchenwelt mit echten Zwergen, singenden Äpfeln, tanzenden Raupen und sprechenden Zauberspiegeln.**

Musikalisch wird in die Hitkiste gegriffen, denn beliebte Schlager und bekannte Lieder sind der märchenhaften Umgebung textlich angepasst und laden genau wie ihre Originale zum Mitsingen ein.

Der Charakter der Originalvorlage und die bekannten Figuren bleiben in der Fassung von Christian Berg erhalten, denn was wäre Schneewittchen ohne Prinz und sieben Zwerge? Dennoch ist vieles neu, witzig und mit viel Phantasie und einer Menge Technik und buntem Bühnenbild so umgesetzt.

Und natürlich darf auch die Frage aller Fragen: „Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?" nicht fehlen. Denn um diese Frage dreht sich das Leben am Hofe von Schneewittchens Stiefmutter, der bösen Königin. An dem Tag an dem Schneewittchens Schönheit die der Königin überstrahlt, nimmt das Schicksal der Prinzessin seinen Lauf. Wie besessen von dem Gedanken, die Schönste im Land zu sein, befiehlt die Königin ihrem Jäger, Schneewittchen in den Wald zu bringen und zu töten. Doch der gute Mann bringt es nicht übers Herz und so muss Schneewittchen in den Wald fliehen.

Dort trifft sie auf ein Haus, in dem die sieben Zwerge leben. So findet sie Unterschlupf bei den Zwergen, die versuchen, sie vor allem Unheil zu beschützen. Doch sie können nicht mit dem magischen Spiegel der Königin rechnen, der alles sieht und weiß. Als die Königin durch ihn erfährt, dass Schneewittchen noch lebt, beschließt sie, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Ob ihr das gelingt und ob die gute Fee helfen kann, können alle großen und kleinen Tintenklecksfans am 7. November um 16 Uhr und am 8. November um 15 Uhr in der Achim-Besgen-Halle an der Turmstrasse in Waldniel sehen.

Karten sind für den Preis von 5 Euro bei der Gemeinde Schwalmtal, bei allen Theatermitgliedern oder online auf www.kindertheater-tintenklecks.de erhältlich.